

# 1. Änderungssatzung zur Wasserversorgungssatzung der Gemeinde Ronneburg

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Art. 2 3. ÄndG vom 15. 9. 2016 (GVBl. S. 167), der §§ 54 bis 58 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 14. Dezember 2010 (GVBl. I S. 548), zuletzt geändert durch Art. 1 ÄndG vom 28. 9. 2015 (GVBl. S. 338), der §§ 1 bis 5a, 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 24. März 2013 (GVBl. S. 134), geändert durch Art. 6 G zur Erleichterung der Bürgerbeteiligung auf Gemeindeebene und zur Änd. kommunalrechtlicher Rechtsvorschriften vom 20. 12. 2015 (GVBl. S. 618), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Ronneburg in der Sitzung am 13.12.2017 folgende 1. Änderungssatzung zur Wasserversorgungssatzung beschlossen:

## Artikel I

§ 27 Abs. 3 und 4 werden wie folgt geändert:

### § 27 Benutzungsgebühren

- (3) Die Gebühr beträgt pro m<sup>3</sup> 2,00 € zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer (z.Zt. 7 %).
- (4) Die Zählermiete beträgt je Wasserzähler und je angefangenen Kalendermonat bei Wasserzähler mit einer Verbrauchsleistung von  
3 zu 5 m<sup>3</sup> = 4,00 €, 6 bis 10 m<sup>3</sup> = 5,00 €  
20 bis 50 m<sup>3</sup> = 6,00 €, Verbundzähler = 40,00 €  
zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer (z.Zt. 7%).

## Artikel II

### In-Kraft-Treten

Diese 1. Änderungssatzung zur Wasserversorgungssatzung tritt am 01.01.2018 in Kraft. Im Übrigen bleibt die Wasserversorgungssatzung vom 14.11.2013 unverändert.

Ronneburg, den 13.12.2017

Für den Gemeindevorstand



Andreas Hofmann  
(Bürgermeister)